

Meg Cabot

Peinlich, peinlich, Prinzessin!

Aus dem Amerikanischen
von Katarina Ganslandt



Grandmère ist so neidisch, weil René Bella geheiratet hat und nicht mich - dabei gehe ich ja wohl noch zur Schule, hallo? -, dass sie jedes Mal Gift und Galle spuckt, sobald die Sprache auf die Trevannis kommt. Am besten spricht man sie gar nicht darauf an.

»Audrey Hepburn war auch Mitglied bei Domina Rei«, erzählte Grandmère ehrfürchtig. »Genau wie Grazia Patrizia von Monaco, Hillary Rodham Clinton, Sandra Day O'Connor - die Richterin am obersten Gerichtshof - und Jacqueline Kennedy Onassis. Sogar Oprah Winfrey ist dabei.«

Ich schwieg höflich, weil es mich nicht sonderlich beeindruckte, dass die Talkshowmoderatorin Oprah Winfrey auch Mitglied bei Domina Rei ist. »Das ist alles ganz toll, Grandmère«, sagte ich. »Aber ich hab ja gerade schon erwähnt, dass ich zurzeit sehr unter Druck stehe und ...«

Grandmère hörte mir wie üblich gar nicht zu.

»Natürlich hat man mich schon vor Jahren gebeten, Mitglied zu werden. Leider wurde mein Aufnahmeantrag dann aufgrund eines unglücklichen Missverständnisses abgelehnt, das mit einem gewissen Herren zu tun hatte, dessen Name jetzt nichts zur Sache tut.«

»Oje«, sagte ich. »Das tut mir echt leid, aber ...«

»Na gut«, seufzte sie. »Wenn du es unbedingt wissen musst, es handelte sich um Fürst Rainier von Monaco. Aber die Gerüchte waren absolut unbegründet! Ich habe ihn keines Blickes gewürdigt! Was kann ich dafür, dass er so fasziniert von mir war, dass er mir hinterherlief wie ein junger Hund? Es ist reine Boshaftigkeit, wenn jemand in sein Verhalten mehr hineininterpretiert hat als das, was es war: die harmlose Schwärmerei eines sehr viel älteren Mannes für ein bezauberndes, vor Witz und *joie de vivre* nur so sprühendes junges Mädchen.«

Ich brauchte einen Moment, um zu verstehen. »Du redest von... *dir*?«

»Natürlich rede ich von mir, Amelia! Was ist bloß los mit dir? Wieso, glaubst du, hat er Grace Kelly geheiratet? Wieso, glaubst du, hat seine Familie ihm gestattet, sich mit einer einfachen Filmschauspielerin zu vermählen? Nur deshalb, weil sie so erleichtert waren, dass er sich bereit erklärte, überhaupt eine Frau zu heiraten, nachdem ich ihm das Herz gebrochen hatte.«

Ich schnappte nach Luft. »Grandmère! Heißt das, dass er deinetwegen aus lauter Kummer schwul geworden ist?«

»Natürlich nicht, Amelia, mach dich nicht lächerlich. Ich ... ach, lassen wir das. Wie sind wir überhaupt auf dieses Thema gekommen? Jedenfalls wird die Contessa Trevanni sich vor Neid in ihren eigenen Allerwertesten beißen, wenn du auf der Wohltätigkeitsgala ihres Frauenclubs eine Rede halten darfst. *Ihre* Enkelin wurde noch nie gebeten, dort zu sprechen. Natürlich nicht, warum auch? Sie hat in ihrem Leben nichts erreicht, außer sich schwängern zu lassen, was wahrlich keine Leistung ist. Abgesehen davon ist sie so unsicher, dass sie wahrscheinlich vor Lampenfieber erstarren würde, wenn sie vor zweitausend elegant gekleideten, erfolgreichen Geschäftsfrauen sprechen müsste, die alle erwartungsvoll zu ihr hinaufsehen und ...«

Ich schnappte wieder nach Luft, diesmal aber aus einem anderen Grund.

»Sekunde mal ... zweitausend?«

»Wir müssen uns *tout de suite* einen Termin bei Chanel geben lassen«, redete Grandmère ungerührt weiter. »Du solltest nicht zu auffällig, aber doch jugendlich frisch aussehen. Ich glaube fast, es ist an der Zeit, dass wir dir ein Kostüm anfertigen lassen. Kleider sind etwas Wunderbares, aber mit einem schicken Wollkostüm liegt man immer goldrichtig ...«

»Elegant gekleidete, erfolgreiche Geschäftsfrauen?«, wiederholte ich wie in Trance. Mir wurde leicht schwindelig.

»Ich habe gedacht, die wären alle so wie Lanas Mutter ... langweilige Bonzenfrauen mit Kindermädchen, Köchinnen

und Haushälterinnen.«

»Nancy Weinberger ist eine der erfolgreichsten Innenausstatterinnen von ganz Manhattan«, unterbrach mich Grandmère kalt. »Sie hat das Apartment eingerichtet, das die Contessa René und Bella zur Hochzeit geschenkt hat. *Alors* ... lass mich überlegen ... Die Clubfarben von Domina Rei sind Blau und Weiß ... Blau hat dir zwar noch nie besonders gut gestanden, aber in diesem Fall ...«

»Grandmère?« In mir stieg Panik auf. Ich fühlte mich so ähnlich, wie wenn ich in letzter Zeit an Michael denke, nur ohne die verschwitzten Handflächen. »Das schaffe ich nicht. Ich kann keine Rede vor zweitausend erfolgreichen Geschäftsfrauen halten. Du verstehst das nicht: Ich stecke gerade mitten in einer Beziehungskrise, und bevor die nicht geklärt ist, möchte ich lieber nicht in der Öffentlichkeit auftreten ... Ich glaub sogar, dass ich nicht mal dann, wenn meine Krise geklärt wäre, vor so vielen Menschen eine Rede halten könnte.«

»Unsinn!«, widersprach Grandmère resolut. »Erinnere dich bitte daran, dass du im genovesischen Parlament über Parkuhren gesprochen hast! Als könnte einer von uns das je vergessen.«

»Ja, aber das waren alles uralte Männer mit Perücken und nicht Lana Weinbergers Mutter! Ich weiß nicht, Grandmère. Vielleicht sollte ich lieber ...«

»Deine absurd kurzen Haare sind natürlich ein großes Problem. Ich fürchte, bis zur Gala werden sie nicht nachgewachsen sein. Vielleicht kann Paolo dir Extensions machen. Ich rufe ihn gleich morgen früh an ...«

»Ich meine das ganz ernst, Grandmère«, sagte ich. »Ich glaub nicht ...«

Aber es war zu spät. Sie murmelte noch irgendwas und legte auf.

Toll. Das hat mir gerade noch gefehlt.

Samstag, 11. September, 9 Uhr, zu Hause

Posteingang: 0

Kein Wunder. Er ist ja noch drei Stunden in der Luft. Und dann muss er ja auch noch durch den Zoll.

Ich muss Geduld haben und ganz ruhig bleiben. Tief durchatmen und auf gar keinen Fall panisch ...

FtLouie: TINA!!! BIST DU DA??????? Falls du da bist, melde dich bitte. Ich sterbe!!!!!!! Iluvromance: Hi, Mia. Ja, ich bin da. Was ist los? Wieso stirbst du?????

O Gott, danke lieber Gott. Danke, dass es Tina Hakim Baba gibt.

FtLouie: Ich weiß zwar, dass das Band, das mich und Michael verbindet, zu stark ist, um durch ein blödes, kleines Missverständnis zerrissen zu werden, und dass er mich bestimmt anruft, sobald er in Japan gelandet ist, und mir dann sagen wird, dass er mir verzeiht, und dass dann alles wieder gut wird... aber... Tina! Was soll ich denn machen, wenn er nicht anruft? Wenn er mir nicht verzeiht? O Gott, ich sag dir, meine Handflächen sind total verschwitzt!!!! Und ich glaub, ganz ehrlich, dass ich vielleicht gerade einen Herzinfarkt bekomme ... Iluvromance: Ganz ruhig, Mia! Alles wird gut! Ganz bestimmt. Ich bin mir sicher, dass Michael dir verzeiht! Und dann wird alles wieder wie früher. Sogar noch viel besser. Weil Paare, die eine Krise erfolgreich überwunden haben, dadurch sogar noch enger zusammengeschweißt werden ... FtLouie: Du hast recht! Ach, was soll's. Meine Vorfahrinnen haben viel schlimmere Sachen durchgemacht. Die mussten gegen plündernde feindliche Horden kämpfen oder wurden entführt oder mussten Wein aus dem Schädel ihres ermordeten Vaters trinken. Ich bin mir sicher, dass Michael und ich uns wieder versöhnen. Alles wird gut! Iluvromance: Ganz bestimmt! Was ist eigentlich mit heute Abend? Gehst du hin? Aber wenn du so schlecht drauf bist, hast du wahrscheinlich eher keine Lust, oder? FtLouie: Lust worauf? Iluvromance: Auf

die Siegesfeier zu gehen. FtLouie: Welche Siegesfeier?
Iluvromance: Lilly und Perin machen heute doch eine Siegesfeier, weil sie die Wahl zum Schülersprecher gewonnen haben. FtLouie: Ich bin auf keine Siegesfeier eingeladen worden. Iluvromance: Heißt das, du hast keine Mail bekommen? FtLouie: Öh, nein ... Iluvromance: Oh.
FtLouie: Was, oh? Iluvromance: Na ja ... ich hätte nicht gedacht, dass sie das ernst meint. FtLouie: Dass wer was ernst meint? Iluvromance: Lilly. Sie hat gesagt, dass sie nie mehr mit dir reden wird, weil du eine verräterische Freundwegschnapperin bist. Ich hab gedacht, das wäre ein Witz. !!!!!!! FtLouie: WAS? WIE KOMMT SIE DARAUF, SO WAS VON MIR ZU BEHAUPTEN??? ES WAR EIN HARMLOSER KLEINER KUSS!!!! UND EIGENTLICH WOLLTE ICH IHN AUF DIE WANGE KÜSSEN!!!!!! ICH HAB BLOSS AUS VERSEHEN SEINE LIPPEN ERWISCHT!!!!!!
Iluvromance: Ja, okay. Aber wart ihr gestern Abend nicht zusammen in »Die Schöne und das Biest«? FtLouie: Ja, waren wir. Aber das hat doch nichts zu bedeuten. Wir sind bloß gute Freunde, mehr nicht. Iluvromance: Aber hast du früher nicht immer gesagt, dass du dir einen Freund wünschst, der sich eine ganze Vorstellung von »Die Schöne und das Biest« anschauen kann, ohne an den falschen Stellen zu kichern? FtLouie: Schon, aber das ist lange her. Inzwischen ist mir klar geworden, dass ich mich geirrt hab. Jetzt wünsche ich mir einen Freund, der kichert.
Iluvromance: Vielleicht solltest du das Lilly mal sagen. FtLouie: Wieso? Was hat sie gesagt? Warte mal, woher weiß sie eigentlich, was JP und ich gestern Abend gemacht haben? Woher weißt du es? Iluvromance: Na ja ... hast du es noch nicht gesehen? FtLouie: Was denn? Iluvromance: Das Riesenfoto von dir und JP, das heute in der *New York Post* erschienen ist, wo man sieht, wie ihr zusammen aus dem Theater kommt? Mit der fetten Überschrift: »Neue Liebe für ein gebrochenes Prinzessinnenherz«? !!!!!!!!